

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 36

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Am liebschte gseh'n i im Kino
d'Wucheschau... wäge dr Bildig.“

Die Frau

Eine Frau lernt kochen

Emil hatte noble Bekannte eingeladen und seine neugebackene Ehefrau wollte Ehre einlegen und eine feine Rindszunge samt Bohnen auf den Tisch stellen. Ob so eine Zunge 3 oder 4 Stunden gesotten werden muss, ist mir nicht bekannt; jedenfalls braucht es eine ordentliche Zeit. Darüber war sich Liseli keinen Augenblick im unklaren.

Als Emil eine halbe Stunde vor Beginn der Tafel heimkam, stand eine verlockende Kasserole über der Flamme, und das Wasser summt ein herrliches Lied von gastronomischen Genüssen. Immerhin konnte es sich der junge Gatte nicht versagen, einen neugierigen Blick unter den Deckel zu werfen. Worauf sich folgendes Gespräch ergab:

Emil: Was süüdisch da?

Liseli: Hä, tänk Zunge!

Emil: Weli Zunge?

Liseli: Lappi, tue d'Auge-n-uf!

Emil: Ich wette tuusig Franke!

Ein markerschütternder Schrei!

— Liseli hatte drei Stunden lang Wasser gesotten und sorgfältig jede halbe Stunde frisches nachgegossen. Bloss, leider, — die Zunge lag inzwischen hinterlistig im Speiseschrank.

Eughem

Glaube, das wäre die richtige Frau für unseren Setzer. Der ist nämlich Rohköstler.

Beau.

(... schwärme aber trotzdem nur für Frauen mit Zunge! Der Setzer.)

Antwort: Die Bruchstellen werden mit Benzin gründlich gereinigt, zusammengepresst und in einen Gipsverband gelegt. Derselbe wird mit dem Hammer nach drei Wochen abgeschlagen. Machen Sie dabei die Augen zu. Wenn Sie dann die Bruchstellen trotzdem noch sehen, schmeissen Sie alles weg und kaufen sich neues Geschirr.

Frage: Der Hauskanarienvogel hat ein Stückchen Draht verschluckt, was ist zu tun?

Antwort: Geben Sie dem Vogel beim nächsten Vollmond drei Tropfen Arnikatinktur, alsdann lassen Sie ihn fliegen und hängen einen Magneten vors Fenster. Kommt der Vogel wieder, hat er das Eisen noch in sich und die Behandlung ist zu erneuern. Sobald der Vogel nicht mehr kommt, kann er als geheilt betrachtet werden. Wenn ihn nicht die Katze gefressen hat. In diesem Falle ist die Katze weiterzubehandeln, wobei man statt Arnika Rosenöl nehmen kann. Der Vogel hat in letzterem Falle jedoch als verloren zu gelten.

Thero

Kosmetik

Fräulein Tifeli ist eine reiche, alte Jungfer, deren Ansichten und Gewohnheiten nicht nur altmodisch, sondern auch eigen sind. Sie trägt noch das volle Schwarzhhaar ihrer Jugend, trotz ihrer 70 Jahre. Neugierig, wie alle Damen in Fragen der Kosmetik sind, frage ich sie, was man machen müsse, dass man keine grauen Haare bekomme? — «Sie müend d'Haar no recht flissig nöd abewäsche!» war die Antwort. Mara

Darlehen

sichern Sie sich durch Eintritt in unsere Genossenschaft. Verlangen Sie unverbindlich Statuten, Aufklärung usw. durch

„Dargo“

Darleh.-
Genossenschaft
Bahnhofstrasse 57c
Zürich 1

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung ausgiebigen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension“ Frankfurt a. M. Eschenheim. Zweigniederlassung Zürich, Mainaustrasse 32. — Wir warnen vor Nachahmungen.

Fachärztliche Leitung.

BEINLEIDEN

Bei offenen Beinen, Krampfadern, Beingeschwüren, schmerzhaften und entzündeten Wunden hilft rasch und sicher, das klinisch erprobte

SIWALIN

Tausende von Zeugnissen
1/2 Dose 2.50 1/1 Dose 5.-

Dr. Franz Sidler, Willisau Ne
Umgehender Postversand

Gewissermaßen unfehlbar
gegen

Hühneraugen und Hornhaut

ist die Radikalsalbe aus der
Apotheke zum Glas, Schaffhausen N
Allein echt in Töpfen zu Fr. 1.50
Prompter Postversand



Zündhölzer

Kunstfeuerwerk

und Kerzen jeder Art, Schuheräume „Ideal“, Bodenwische, Bodenöl, Stahlspäne, Wagenfett, Lederfett, Lederlack, usw., liefert in bester Qualität billigt G. S. Fischer, Schweiz, Zünd- u. Fettwarenfabrik Fehraltorf (Zürich), Gegr. 1890. Verlangen Sie Preisliste.



Rasche Heilung von

KROPP

dickem Hals und Drüsen durch unseren bekannten Kropfgeist

Strumasan.

Diese Einreibung ist unschädlich. Der Erfolg ist bestätigt durch zahlreiche Dankschreib.

Preis: 1/2 Flasche Fr. 3.-

1/1 „ „ 5.-

Diskrete Zusendung durch die
Jura - Apotheke, Biel.

Der häusliche Ratgeber

Frage: Wie kann man zerbrochenes Porzellan möglichst unsichtbar wieder zusammenkitten?

Blasen

und Nierenleiden

Renamaltose

Erhältlich in allen Apotheken à Fr. 5. per Dose
Versandapotheke: R. Steiner, Amriswil
Fabrikant: Radix A.-G., Steinebrunn

von heute

Aus der Töchterchule

Aufsatzthema: Der Sonnenaufgang.

«Wenn ich mich morgens aus dem Bett erhebe, hat man einen wunderschönen Anblick.» P.S.

(... steige nicht nach — — — !
Der Setzer.)

Lokales aus Winterthur



Zwei Freundinnen wollen in der Tellstrasse das Tram besteigen.

«Elsi, stig Du zerscht il!»
«Nei, gang Du vorus, Emmy!»
«Nei, nei, ich lane Dir de Vortritt!»
«Aber Emmy, mach doch fürsü und stig i, Du muescht ja uf de Zug!» E.W.

Im Ring der Ehe

Er: «Ich wette mit Dir einen Franken: bis am Abend ist die Milch sauer, wenn Du sie nicht vorher siedest.»

Sie: «Und wenn sie nicht sauer ist bis zum Abend, gibst Du mir dann einen Franken?»

Er: «Ich ha kei vorigs Gäld!»

Von Töchtern

Ich musste kürzlich ein Bauernheimetli besichtigen. Wie's so geht, man kommt ins Gespräch und die Bäuerin zeigt mit Stolz die Photo einer ihrer Töchter,

welche vor 14 Tagen geheiratet hat. Nach dem Znüni (die Frau ist inzwischen in das Gärtli gegangen, um ein wenig zu hacken), will ich mich verabschieden und schüttle der Bäuerin die Hand über den Gartenhag. «Ja ja», sage ich, «wenn die landwirtschaftlichen Produkte so guten Absatz hätten wie die Töchter...!»

«Oh», erwidert die Frau, «me muess se ou efange under em Achoufpris gäh!» Jux

Passiert in Bern

Es werden die 7 Todsünden behandelt. Der Religionslehrer fragt die Kinder, ob sie auch das Gegenteil zu den sieben Todsünden wüssten? ... Keines der Kinder kann die Frage beantworten, bis das Töchterlein eines Bundesbeamten aufleuchtend den Finger reckt und sagt: «Die 7 Bundesräte, Herr Lehrer!» ez

Das kluge Kind

's Vreneli spielt im Garten mit ihren Puppen. Diese schienen aber nicht so folgsam zu sein, wie es die Puppenmutter verlangte, denn auf einmal sagt das kleine Vreneli: «Jetzt wänn'd nüt folgisch, so gib ich Dir Tätsch, aber ich gib es dann sicher, ich mach es nüd wie mini Mame, wo's immer nur seit.» berli

Unser Ferienkind Ruthli zu meinem Mann:

«Du sottisch nüd eso rauche, chunsch jo schlächti Zäh über.»

Er: «Dänn hett ja Din Bappe-n au schlechti Zäh.»

Ruthli: «Dä hätt jo es Biss!» Olga

In L. ist Schützenfest. Der erste Preis ist ein Auto. Bubis Vater erzählt: «Morn gömmer; hof-fetli bin ich dr erscht!»

Darauf Bubi: «Stahsch halt e chli früeh uf, dass z'erscht dote bisch!» Olga

GOLLIEZ

NUSSCHALENSIRUP

das einzige zugleich stärke Blutreinigungsmittel. Fr. 4.— und Fr. 7.50

EISENCOGNAC

Stärkungsmittel gegen Bleichsucht, Blutarmut, Appetitlosigkeit etc. Fr. 4.— und Fr. 8.—

PFEFFERMÜNZ-KAMILLENGEIST

Gegen Schwindel, Ohnmachten, Magenschmerzen. Fr. 2.— und Fr. 3.50

Verlangen Sie in allen Apotheken und Drogenläden nur diese seit vielen Jahren bewährten Original-Hausmittel.

APOTHEKE GOLLIEZ, MURTEN.

Umgehender Postversand.

Neue Gebisse

naturgetreu und haltbar in

1 Tag Fr. 50.— 80.—

Etwas ganz Neues!

Sehr leichte Gebisse aus neuartigem Material (kein Kautschuck) unerreicht schön und naturfarbig haltbar

ZAHNPRAXIS Mühlebachstr. 28
Dr. med. dent. W.E. Hüni **ZÜRICH**

Merkur
KAFFEE

IMMER NOCH
DER VORTEILHAFTESTE

Mein Name ist Steinböckli



Ich bin eine sehr angenehme Zugabe zu Kaffee, Tee und Wein. Nicht zu süß, aber von großem Wohlgeschmack, bin ich eine Gleichschwer-Spezialität, die auch jeder Herr gern ißt, von den Damen ganz abgesehen, die mich sehr rühmen. In hygienischer, frischhaltender Packung werde ich prompt verschickt durch meinen Hersteller:

Bäckerei Steinbock, David Schellenberg, Winterthur

Schmerzen
von Ballen, Hornhaut oder Hühneraugen verschwinden durch

Scholl's Zino-Pads

PREIS: Fr. 1.50
a Schachtel

In Apotheken, Drogenläden & bei Scholl-Vertretern erhältlich.